Juli 1978: Nr. 241
28. Juli 1978

Z 4062 FX

SCHWIMMSPORTFREUNDE BONN

DIE WICHTIGSTEN TERMINE!!!

Das Top - Ereignis des Jahres 1978 werden die Deutschen Seniorenmeisterschaften im Tanzen sein;

Termin : 28. Oktober 1978 im großen Saal der Beethovenhalle.

Termine im August :

22.	August	Senioren - Abteilung	Besprechung im Sportpark - Restaurant um 20.30 Uhr

Termine im September :

22.	September	Ski - Abteilung	Außerordentliche Mitgliederversammlung um 19.30 Uhr im Versammlungsraum des Klubhauses der SSF in Bonn - Beuel
26.	September	Sporttaucher - Abteilung	Eröffnungsabend im Sportpark - Nord, um 20.00 Uhr in der Gaststätte

Termine im Oktober :

7.	Oktober	Gesamt - Verein	„ Auf zum Markt ", großes SSF - Festival von morgens bis abends
21.	Oktober	Ski - Abteilung	Bunter Abend mit Tanz in der Gaststätte „ Zum Bootshaus ", Bonn - Beuel, 19.30 Uhr
28.	Oktober	Tanzsport - Abteilung	Austragung der Vorrunden in der Beethovenhalle, 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe des „ Schwimmers " ist der 30. August 1978.

Titelbild: Unser meisterliches Tanzpaar Bernd u. Sabine Lips

Gute Reifen. Guter Service. Gute Fahrt.

TÜV-ReifenService LENZ

Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 32, Ruf (02221) 232001

Mitteilungsblatt
der Schwimmsportfreunde Bonn 05 e.V.

31. Jahrgang	28. Juli 1978	Nr. 241

Bezugspreis durch Mitgliedsbeitrag abgegolten Druck: Wilh. Werner, Bonn

Geschäftsstelle: Sportpark Nord, Kölnstraße 250, Ruf 67 28 90
Anschrift: Postfach 1707, 5300 Bonn 1
(geöffnet: Mo., Mi., Fr. von 14.00 - 19.00 Uhr)

Bankverbindungen:
Sparkasse Bonn Nr. 7203 (BLZ 380 500 00) und Postscheckkonto Köln Nr. 932 54 - 501 (BLZ 370 100 50).

Präsidium:
Dr. Hans Riegel, Präsident; Josef Thissen, Vizepräsident; Peter Bürfent, Dr. Hans Daniels, Oskar Dubral, Willi Hau, Heinz Növer, Wilderich Freiherr Ostman v. d. Leye, Reiner Schreiber, Bernd Thewalt, Michael Waas, Else Wagner, Rudolf Wickel

Geschäftsführender Vorstand:
1. Vorsitzender Hermann Henze, Brüdergasse 31, 5300 Bonn 1, Tel. 65 54 69; 2. Vorsitzender Werner Schemuth, Freyenberger Weg 8, 5330 Königswinter 1 ND, Tel. (0 22 23) 2 23 51; Geschäftsführender Vorsitzender Peter Schmitz, Am Bonner Berg 2, 5300 Bonn 1, Tel. 67 11 59; Schatzmeister Annemie Oppermann, Burbacher Str. 230, 5300 Bonn 1, Tel. 23 25 37; Referent für Öffentlichkeitsarbeit Hans-Karl Jakob, Ubierweg 13, 5300 Bonn 1, Tel. 67 19 26; Technischer Leiter Franz-Albert Kluth, Weilerweg 26, 5308 Rheinbach, Tel. (0 22 26) 42 99; Schwimmwart Hermann Nettersheim, Kaiser-Karl-Ring 48, 5300 Bonn 1, Tel. 65 30 47.

Inhaltsverzeichnis **Seite**

Tanzsport	1
Volleyball - Session	5
Spieltermine	9
Aufnahmeantrag	11
Wasserball	13
Hintereingang für die Wassersportler ?	15
Ausbildungstermine für die Sporttaucher	17
Glaukos erinnert	19
Ski - Heil !	21
Der richtige Weg	25
Der erste Schritt	27
Wandertag der Senioren	29
Sportangebot	32

Schwimmkurse für Erwachsene !

Seit zwei Jahren führt der Klub schon Schwimmkurse für Erwachsene durch.

Wir hatten Schwimmschüler von 20 bis 70 Jahren, die alle mit sehr viel Freude das Schwimmen gelernt haben. Also scheuen Sie sich nicht, kommen Sie zu uns !

Wir werden Sie gut und gerne beraten; Auskunft erteilt die Geschäftsstelle.

Rüdiger Bock

Wissenswertes aus der Tanzsportabteilung

Wie schon im vorigen Jahr zogen die Tänzer auch in diesem Jahr wieder mit Kind und Kegel am 17. Juni 1978 zum Grillen ins Grüne. Der Grillplatz am Stenzelberg vereinigte ab 16.00 Uhr fast 80 Mutige, die sich durch die vorauf-gegangenen Regenstunden und -tage nicht hatten beeindrucken lassen. Das Ehepaar Widdel hatte für die „ blonden Hellen " und leckere Würstchen ge-sorgt und konnte über den Absatz nicht klagen. Viel Getümmel herrschte um Frau Meier und Frau Dumbeck, die unsere kleinen Gäste beschäftigten. Die Großen (von 6 bis 60) zeigten in gemischten Mannschaften „ weltmeister-liches " Können auf dem nahegelegenen Fußballplatz. Danach stieg der Bier- und Wurstkonsum noch einmal sprunghaft an. Petrus hatte ein Einsehen mit der munteren Schar und sandte milde Abendsonnenstrahlen, als Herr Bergweiler in die Tasten seines Akkordeons griff. Es war schon sehr dunkel, als die letzten das Feld räumten.

Das moderne Fachgeschäft am neuen Stadthaus

WALTER Schemuth
ELEKTRO-MEISTER

5300 BONN · Maxstraße 61
Telefon 63 88 00

Elektro
Radio
Fernsehen
Beleuchtung
Neuanlagen
und Reparaturen

Herzliche Glückwünsche für die Lips !

Nachdem Bernd und Sabine Lips schon britische Vizemeister geworden sind, begeisterten sie nun auch das österreichische Publikum und holten sich auch den Meistertitel von Vorarlberg und Tirol.

Die Lips konnten am 20. Mai 1978 auf einem Turnier des Blau - Gold Casino München ihren 100. ersten Platz in der Sonderklasse verbuchen. Wir kennen kein Paar, das diese Erfolgsbilanz aufweisen könnte ! Bernd Lips wertete am 25. Juni 1978 in Bonn sein 100. Turnier !

Unser Junior - Paar, Franz und Josefine Ladda, tanzte sich innerhalb von fünf Wochen mit 6 Turnieren, bei denen jeder Start eine Plazierung brachte, durch die D - Klasse und stieg in die C - Klasse auf.

Getreu ihrer Devise, mit ihrem schönen Sport anderen Mitmenschen Freude zu bereiten, ging die Tanzsportabteilung mit einem Turnier der Seniorenklasse B II und der Hauptklasse C in das Altenheim Duisdorf. Wenn auch die Wettkampfbedingungen nicht ganz ideal waren, die Freude der alten Herrschaften an dem beschwingten Bild machte alles wett. Bei Kaffee und Kuchen konnten die Senioren gute Leistungen beobachten. Franz und Josefine Ladda tanzten ihr erstes Turnier in der C - Klasse und errangen auf Anhieb gegen starke Konkurrenz den 2. Platz. Mit herzlichem Beifall beantworteten die Senioren die Frage, ob die Turniertänzer im kommenden Jahr wieder in ihr Haus kommen sollten.

W I C H T I G ! W I C H T I G ! W I C H T I G !

Die Deutsche Senioren - Meisterschaft 1978, die von der Tanzsportabteilung Orion für den Deutschen Tanzsportverband ausgerichtet wird, wirft ihre Schatten voraus. Der Karten - Vorverkauf für den 28. Oktober 1978 ist inzwischen angelaufen. Wer sich jetzt schon Karten (DM 50,00; 40,00; 25,00; 15,00) sichern möchte, wende sich bitte an Frau K. Mattern, Tel. 33 05 49.

Deutsche Tanzsportmeisterschaft 1978
der Senioren - Sonderklasse
am 28. Oktober 1978
in der Beethovenhalle in Bonn

Das Präsidium der Schwimmsportfreunde lädt ein :

Alle Teilnehmer der Jahreshauptversammlung zur Nachmittagsveranstaltung (Austragung der Vorrunden von 16.00 Uhr bis circa 18.00 Uhr).

Bitte melden Sie sich mit untenstehendem Abschnitt bei der Geschäftsstelle bis zum 15. September 1978 für die Veranstaltung an. Die kostenlosen Karten werden auf Grund Ihrer Anmeldung an der Tageskasse für Sie zur Abholung bereitgehalten.

Absender :

Mitgl. - Nr. :

An die
Geschäftsstelle der SSF Bonn 05 e. V.
Postfach

5300 Bonn 1

Betrifft : Deutsche Tanzsportmeisterschaft 1978

Ich / Wir habe(n) an der Jahreshauptversammlung der SSF teilgenommen und bitte(n) um Reservierung von _____ kostenlosen Karten für die Nachmittagsveranstaltung.

_____
(Unterschrift)

ALBERT OPPERMANN

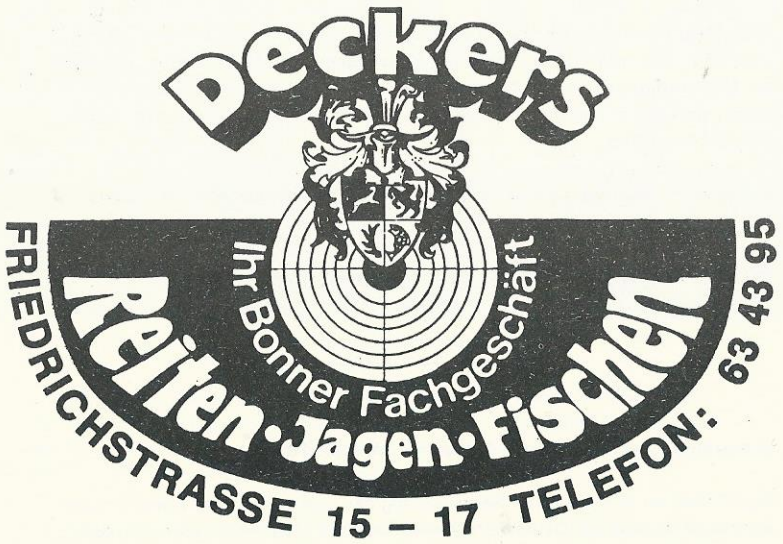
Zentralheizungen · Ölfeuerungen

Gasheizungen

Fernsprecher: 232537 **BONN** Burbacher Straße 230

WAFFEN UND MUNITION · ARMS AND AMMUNITION · ARMES ET MUNITIONS

ARMAS Y MUNICIONES · ARMI E MUNIZIONI



ARMAS Y MUNICIONES · ARMES ET MUNITIONS

WAFFEN UND MUNITION · ARMS AND AMMUNITION · ARMI E MUNIZIONI

Rolf Henneberger

Aus der Volleyballabteilung

Erfolgreiche Saison 1977 / 1978

Nicht weniger als vier Mannschaften schafften in der vergangenen Spielzeit den Aufstieg in eine höhere Klasse. Die zweite Damenmannschaft, die mit der A-Jugend fast identisch war, verlor nur ein Spiel gegen den Mitaufsteiger VC Pädagogische Hochschule. Sie wird in der Bezirksklasse beweisen müssen, daß der Aufstieg zu Recht erfolgte.

Bei den Herren darf man wohl den Aufstieg der II. Mannschaft als den größten Erfolg feiern. Ich verweise auf den gesonderten Bericht in dieser Ausgabe.

Besondere Beachtung finden sollte auch das Erreichen der Landesliga durch unsere IV. Mannschaft. Unter Holger Eisenmenger gelang ihr damit zum zweiten Mal hintereinander ein Aufstieg in eine höhere Klasse. In der nächsten Saison sind wir in dieser Spielklasse mit SSF III und SSF IV mit zwei Mannschaften vertreten.

Last but not least wäre noch der Aufstieg der IV. Mannschaft in die Kreisliga zu vermelden.

Für die Volleyballabteilung war es ein erfolgreiches Jahr.

Senioren II der SSF Bonn Deutscher Meister 1978 !

Als krönender Abschluß der Saison gelang der Mannschaft um Franz Schlenker die Erringung der Deutschen Meisterschaft in Mannheim. Ohne Satzverlust kam die Mannschaft, die schon souverän die Westdeutsche Meisterschaft gewann, zum Titelgewinn.

Erstaunlich stark spielten die Bonner auf. Mit Dieter Pech und Ernst Heimlich hatten sie zwei starke, ehemalige Bundesligaspieler dabei, und ein dritter Bundesligaspieler aus vergangenen KTV - Zeiten saß als Coach auf der Bank : Peter Zietlow.

In der Vorrunde machten die SSF - Senioren mit einem 15 : 4, 15 : 11 Sieg gegen den Tus Stuttgart den Auftakt zum „ Durchmarsch ". Saarwelling (17 : 15, 15 : 6) und HVV Hannover (15 : 2, 15 : 1) blieben als nächste Gegner auf der Strecke.

Auch im Spiel des Überkreuzungsvergleiches setzten sich die Bonner überraschend deutlich gegen Marktredwitz durch. Im Finale, das über drei Gewinnsätze ging, war der Ausrichter der Meisterschaften, Mannheim, Gegner der SSF Bonn. Mit 15 : 2, 15 : 1 und 15 : 4 fegten die Senioren der SSF die Mannheimer vom Feld und sicherten sich damit die Deutsche Meisterschaft.

Die SSF setzten folgende Spieler ein : Franz Schlenker, Jürgen Theuerkauff, Erich und Karl-Heinz Brandt, Dieter Pech, Ernst Heimlich, Rolf Henneberger, Hans Müller, Johann Thomas. Betreuer : Peter Zietlow.

SSF Bonn II wieder in der Regionalliga West (Männer) !

Nach 4 Jahren Verbandsligazugehörigkeit haben die Bonner ihr Saisonziel, den Aufstieg in die 3. Spielklasse, erreicht. Damit kehrt eine Mannschaft in die RL zurück, die als „ KTV Südstern " Bonn II zu den Gründungsmitgliedern der RL (früher Oberliga) zählte.

Arg gerupft mußte die Mannschaft nach durchgehender RL - Zugehörigkeit am Ende der Saison 1973 / 1974 mit nur 10 gewonnenen Sätzen den bitteren Weg in die Verbandsliga antreten.

Obwohl die Mannschaft, die damals fast nur aus A - Jugendspielern bestand, nahezu komplett dem neuen Trainer, Rolf Braun, zur Verfügung stand, konnte statt des angestrebten Wiederaufstiegs „ nur " der 4. Platz belegt werden. Leider verließen zu Beginn der Saison 1975 / 1976 mehrere gute Spieler die Mannschaft, so daß mit dem 8. Platz der Abstieg nur um Haaresbreite verhindert werden konnte.

Am Ende der Saison 1975 / 1976 kam es dann noch schlimmer : Mehrere Spieler mußten Bonn aus Studiengründen verlassen; andere hatten keine Lust mehr. So blieben nur noch Trainer Braun und die „ Spenke - brothers " von der Verbandsligamannschaft übrig. Mitte Juli erschienen dann jedoch 3 Spieler zum Training, mit denen man hoffen konnte, die VL - Zugehörigkeit für ein weiteres Jahr zu sichern : P. Wierich, W. Fingerhut und Jones Klein. Als sich dann noch Routinier Fritz Hacke bereiterklärte, weiterhin mitzumachen, konnte man der Saison 1976 / 1977 getrost entgegensehen. Mit gemeinsamen Grillfesten, Wasservolleyball, Ausflügen zur Skihütte des Bonner Skiclubs und natürlich auch mit Training bereitete sich die Mannschaft auf die kommenden Aufgaben vor. Und was niemand erwartet hatte : Durch das einmalig gute Klima auf privatem Sektor harmonierte die Mannschaft auch auf dem Spielfeld so gut, daß sie zur Halbzeit auf dem nie erwarteten 2. Tabellenplatz stand. Die Aufstiegschancen platzten dann jedoch im letzten Spiel der Saison. Die Mannschaft scheiterte an ihren Nerven und überließ durch eine 2 : 3 Niederlage gegen den Lokalrivalen TV Godesberg dem CVJM Ratingen den 2. Tabellenplatz.

In der Saison 1977 / 1978 standen dann alle Zeichen auf Aufstieg in die RL. Schon in der Vorbereitungsphase wuchs die Mannschaft immer mehr zusammen, und auch der einzige Neuzugang, A. Rauch, fügte sich gut ein.

Doch gleich in dem ersten Spiel gegen den Aufsteiger Hüls gab es einen Dämpfer : Angreifer J. Klein, der 2 Stunden vor dem Spiel operiert werden mußte, fehlte an allen Ecken und Enden, so daß eine klare Niederlage nicht zu vermeiden war. Doch die Mannschaft ließ sich dadurch nicht schocken und kämpfte sich bis zur Halbzeit auf den 1. Tabellenplatz vor, nachdem mit Ulli Klein, F.-A. von Itter und Rolf Jütten, die Mannschaft auf 11 Spieler erweitert worden war. Das lang währende Kopf - an - Kopf - Rennen mit dem Vfl Hüls konnten schließlich die Hülser mit 2 Punkten Vorsprung aus 22 Spielen denkbar knapp für sich entscheiden.

In der Aufstiegsrunde zur RL konnten die SSF Bonn II dann zu Hause den CVJM Siegen II glatt mit 3 : 0 Sätzen schlagen. Da aus der Aufstiegsrunde zwei Mannschaften in die RL kamen, konnten die Bonner dann in Duisburg noch einmal alle Spieler einsetzen : Die knappe 2 : 3 Niederlage genügte für den Aufstieg.

In der kommenden Saison werden die SSF Bonn II die RL - Saison etwas verändert angehen :

A. Rauch und Ulli Klein werden die 4. Mannschaft der SSF verstärken, die gerade den Aufstieg in die LL geschafft hat.

„ Oldtimer " Fritz Hacke, der schon zu Oberligazeiten in der Zweiten des KTV „ Südstern " Bonn kräftig mitmischte, will sich neben seiner „ Freizeitbeschäftigung " als Verbands- und Bundesspielwart auch mal seiner Familie widmen können. Wegen der vielen Spieltage und den damit verbundenen „ Weltreisen " hat er vor, in einer der unteren Mannschaften zu volleyballern.

Der Spielertrainer Rolf Braun will sich nun zu Beginn der neuen Saison entscheiden, ob er weiterspielt oder sich ganz der Betreuung der Mannschaft zuwendet.

Als neue Spieler sind ein Regionalliga-erfahrener Steller und ein weiterer Angreifer im Gespräch, so daß Trainer Braun in der kommenden Saison mit drei Stellspielern und circa sechs Angriffsspielern das Saisonziel (Abstieg vermeiden) angehen kann.

Trink Coca-Cola

das erfrischt richtig

COCA-COLA · koffeinhaltig · köstlich · erfrischend

CC 70/4 G

Peter Bürfent · Bonn-Tannenbusch
Hohestraße 91 · Telefon 661081-86

Spieltermine der SSF Bonn II, Saison 1978 / 1979 (RL – West)

Sa.	23. 9.1978	18.30 Uhr	TV Heiligenhaus	– SSF II
So.	1.10.1978	11.00 Uhr	SSF II	– USC Münster II
So.	8.10.1978	11.00 Uhr	Vfl Hüls	– SSF II
So.	22.10.1978	11.00 Uhr	SSF II	– TV „Gut Heil" Petershagen
So.	29.10.1978	11.00 Uhr	SSF II	– Ratingen
Sa.	4.11.1978	16.00 Uhr	TSC Münster	– SSF II
So.	12.11.1978	11.00 Uhr	SSF II	– Wattenscheid
Sa.	25.11.1978	16.00 Uhr	Brackwede	– SSF II
So.	3.12.1978	11.00 Uhr	SSF II	– Duisburg

Rückrunde :

So.	10.12.1978	11.00 Uhr	SSF II	– Heiligenhaus
Sa.	13. 1.1979	16.00 Uhr	Usc Münster II	– SSF II
So.	28. 1.1979	11.00 Uhr	SSF II	– VFL Hüls
Sa.	3. 2.1979	19.00 Uhr	Petershagen	– SSF II
Sa.	10. 2.1979	17.00 Uhr	Ratingen	– SSF II
So.	4. 3.1979	11.00 Uhr	SSF II	– TSC Münster
Sa.	10. 3.1979	16.00 Uhr	Wattenscheid	– SSF II
So.	25. 3.1979	11.00 Uhr	SSF II	– Brackwede
Mi.	28. 3.1979	20.00 Uhr	Duisburg	– SSF II

Alle Heimspiele der SSF II finden in der Münsterschule in Bonn, Riesstraße, Nähe Hofgarten, statt !

Seit 75 Jahren

im Herzen der Stadt.

Parken Sie bei uns zwei Stunden kostenfrei.

Eigenes Kreditbüro

Telefon 51 61

Aufnahme-Antrag

für die Mitgliedschaft bei den SSF Bonn

Ich beantrage,
Mitglied bei den Schwimmsportfreunden Bonn 05 eV
zu werden.

1 _____
Name Vorname

_____
Geburtsdatum Beruf

_____
Anschrift

Außer mir wollen folgende Familienangehörige SSF-Mitglieder werden.

2 _____

3 _____

Ich wurde für den Klub durch das Klub-Mitglied Nr._____ geworben.

Bonn, den_____1978

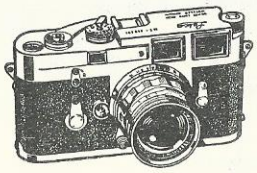
_____
Unterschrift

„Fern – Schnell – Gut"

MAX SCHRÖDER K. G.

Spedition – Güternah- und Fernverkehr

53 Bonn 1, Kölnstr. 363 · Fernruf 67 01 12 und 67 08 91

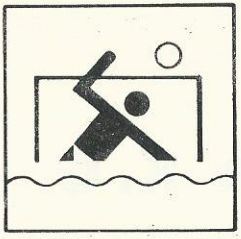


Schwimmsportfreund sei **schlau**
kauf bei

FOTO-BLAU
NIEDECKEN & CO
BONN · Sternstraße 4

Gegenüber der Bonngasse, im Herzen von Bonn,
befindet sich die STERN-Drogerie.
Wir würden uns über Ihren Besuch
in unseren neuen, modernen Räumen freuen.

STERN-Drogerie und
Sanitätshaus Jak. Segschneider
5300 Bonn, Markt 39
Telefon 63 52 32



Klaus Nobe

Schüler - Wasserballmannschaft vor dem Gewinn des Bezirksmeistertitels

Von der zu Ende gehenden Sommerrunde stehen zwar noch 3 Spiele aus, aber unsere Schülerwasserballmannschaft kann sich berechtigte Hoffnungen machen, den Bezirksmeistertitel nach Bonn zu holen.

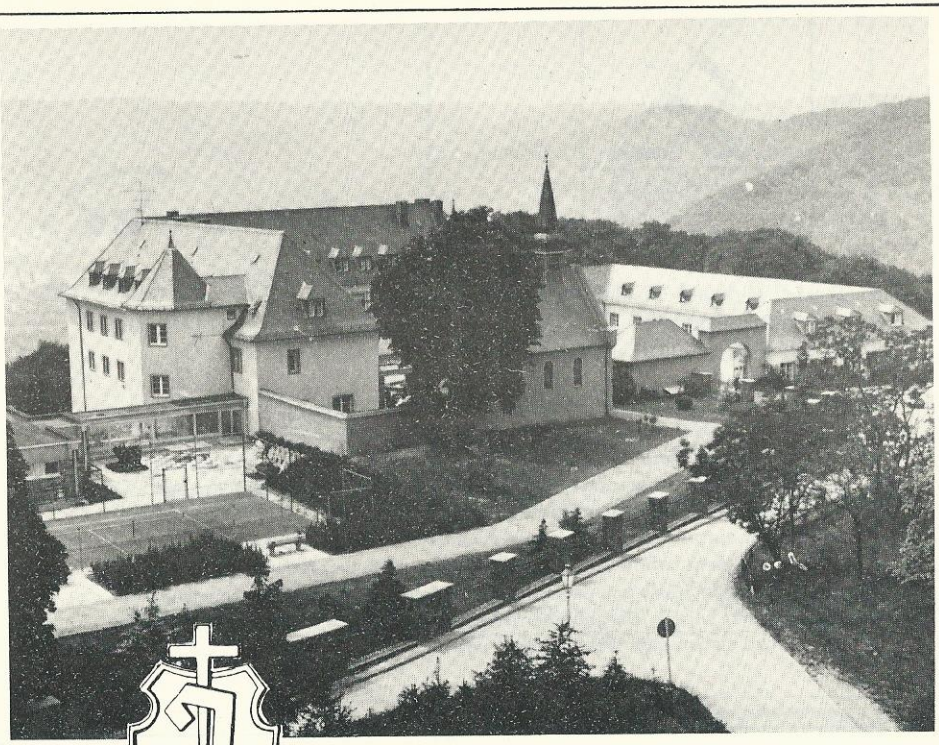
Von den bisher ausgetragenen 12 Spielen haben die Schüler 9 Spiele gewonnen und auch die als besonders kampfstark einzuschätzenden Mannschaften besiegt. Dabei gewannen unsere Schüler fast alle Spiele mit einem so hohen Torergebnis, daß sie in dieser Runde bereits weit über 100 Tore geschossen haben und mit 18 : 0 Punkten die Tabelle anführen.

Insgesamt möchte ich der Schülermannschaft mit den Spielern :

Frank Borchmann,
Bernd Schröder,
Dirk Bednartz,
Klaus Nelles,
Norbert Krahm,
Frank Schönhardt,
Richard Krüger - Sprengel,
Ingo Steiner,
Ingo Lochmann,
Robby Fischer,
Thomas Engelhardt

für den Trainingseifer ein Lob aussprechen; alle haben sich schwimmerisch und spielerisch stark verbessert, besonders erwähnenswert als Torschützen und Spielgestalter Bernd Schröder und Dirk Bednartz.

Zu dem schönen Erfolg dieser jungen Mannschaft trägt auch das gute, kameradschaftliche Verhältnis untereinander bei, und man möchte hoffen und wünschen, daß diese Mannschaft auch zukünftig zusammenspielt, denn sie hat das Zeug dazu, auch im WSV - Maßstab ein Wörtchen mitzureden.



KURHOTEL

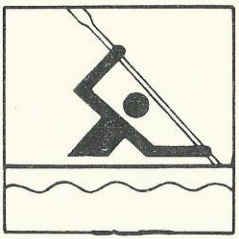
Klostergut Jakobsberg

Im Tal der Loreley

5407 BOPPARD / RHEIN

INHABER : DR. HANS RIEGEL

Alt und Neu wurden ideal verbunden und aus dem zerfallenen Klostergut Jakobsberg ein Hotel geschaffen, das allen Ansprüchen der modernen Zeit gerecht wird, aber trotzdem die alte, ruhige Klosterzeit nicht vergessen läßt.
Neben herrlich eingerichteten Zimmern finden Sie Restaurant und Bar, Kegelbahnen, Tennisplatz, einen Skeet- und Trap-Stand, ein Reaktivitätszentrum mit Hallenbad, Massagen aller Art und Physiotherapie. Weiter bieten wir Ihnen Tagungsräume mit Simultananlage, einen eigenen Hubschrauberlandeplatz, Wildpark gleich neben dem Hotel, eine alte Kapelle für Hochzeiten, eine eigene Charolais-Zucht sowie herrliche Wanderwege.



Hintereingang für die Wassersportler ?

Kanuten und Ruderer werden recht schnell entdecken, daß sie vom Rhein aus kostenlos die Bundesgartenschau besuchen können, da das Ufer der Rheinaue nicht abgesperrt werden soll. Auf dieses Problem machte der FDP - Bezirksverordnete, Helmut Borgböhmer jetzt den Bonner Oberstadtdirektor aufmerksam. Man könne zwar den Wassersportlern nicht ihr verbrieftes Recht nehmen, jederzeit und überall, wo dies möglich ist, an Land zu gehen, doch wie will die Stadt verhindern, daß der „ Hintereingang " rege genutzt wird ? Borgböhmer fragt, ob es rechtlich möglich sein, einen Zaun zu ziehen oder Wächter dort patrouillieren zu lassen.

OMEGA TISSOT

UHREN-TOUSSAINT

UHREN-SPEZIAL-GESCHÄFT

53 BONN

Sternstraße 68 Tel. 63 43 04

KIENZLE JUNGHANS

Streng

Damen- und Herrenmoden
auserlesener Art

BONN AM RHEIN

Dreieck 2 · Ruf 635844

SEIT 1919

WILHELM WERNER
BUCHDRUCKEREI

BONN

ADOLFSTRASSE 2 · RUF 634110

Große Auswahl

bester Tafelbestecke
Ia rostfreier Stahl, versilbert, Echtsilber

Tafelgeräte

Solinger Stahlwaren

Geschenk-Artikel

Rischel-Weck

Fernruf 63 56 63 **BONN** Sternstraße 62

Hermann Schneider

Büromaschinen
Büromöbel
Bürobedarf

53 Bonn
Franziskanerstr. 15
Ruf: 63 26 31

werbeforum bonn

Herbert Willner

Qualifizierte Ausbildungskurse für Sporttaucher

Die Sporttauchabteilung „ Glaukos " bei den SSF 05 beginnt ab Oktober 1978 wieder mit einem qualifizierten Ausbildungskurs für Sporttaucher. Mit Bestehen des achtmonatigen Lehrgangs, der sich an den Richtlinien des VDSt orientiert, erwirbt der Teilnehmer das Deutsche Tauchsportabzeichen in Bronze und - wichtiger noch - die Befähigung zur selbständigen Ausübung des Tauchsports in allen Gewässern (Taucher 1, CMSA 1 Stern).

Anmeldung ist erwünscht bis Ende September. Späterer Einstieg hemmt die Ausbildung der anderen. Die StA „ Glaukos " muß sich vorbehalten, eine verspätete Aufnahme in existierenden Ausbildungsgruppen gegebenenfalls abzulehnen.

Hier einige wissenswerte Fakten :

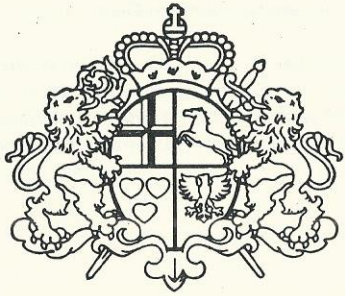
Kontakt : Montag und Donnerstag, jeweils 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr im Nordbad oder per Telefon bei Geschäftsführer Peter Sawatzki (02241 / 20512) oder Tauchlehrer Herbert Willner (02221 / 644100).

Termine :

a) Dienstag, 26. 9. 1978, 20.00 Uhr Gaststätte Sportpark Nord, Eröffnungsabend, allgemeine Vorstellung und Einweisung, anschließend Vorführung eines UW - Filmes.

b) Montag, 2. 10. 1978, 20.00 Uhr Schwimmbad Sportpark Nord 1. Übungsabend, allgemeine Übungen, Leistungskontrolle, Gruppeneinteilung.

c) Ab 9. 10. 1978, 20.00 Uhr bis 21.15 Uhr reguläre Ausbildungsabende in Gruppen.



Kurfürsten Pils
Kurfürsten Kölsch
Kurfürsten Alt

Gebraut in der traditionsreichen
Kurfürsten Brauerei zu Bonn am Rhein.
Ausgezeichnet mit dem
Großen DLG-Preis.

Kosten : Für SSF - Mitglieder zusätzlicher Taucher - Sonderbeitrag mit Tauchsport - Versicherung.

Anschaffungen : Wer wirklich tauchen will, muß sich innerhalb der ersten 3 bis 5 Monate auf die Anschaffung der Grundausstattung zum Gerätetauchen einrichten (circa 1.500,00 DM). Die Tauchsportabteilung leiht anfangs in begrenztem Umfang Geräte aus.

Fortgeschrittene : Bewerber für das DTS Silber oder Gold kommen ebenfalls zum Eröffnungsabend am 26. 9. 1978. Je nach Bedarf wird auch für sie eine Ausbildungsgruppe eingerichtet, die ihre Tätigkeit Anfang November 1978 aufnimmt.

Dieter Karnbach

II. Glaukos erinnert !

Wir betreiben das Tauchen mit Preßlufttauchgeräten (PTG) nicht als Wettkampf- und auch nicht als Leistungssport. Jedoch erfordert das Tauchen in mannigfachen schwierigen Situationen wie zum Beispiel bei starker Strömung, bei plötzlichem Wetterwechsel oder bei starkem Seegang, bei Hilfeleistung, bei Auskühlung u. a. Höchstleistungen an Kraft und Ausdauer.

Dem, der untrainiert ist, droht dann die vorzeitige Erschöpfung. Der Kreislauf ist nicht genügend belastbar, die erforderliche körperliche und seelische Kraft ist nicht vorhanden oder schwindet sehr schnell dahin.

Daher sollten wir andere Sportarten, wie zum Beispiel Schwimmen, Leichtathletik, Waldläufe, Radfahren, Rudern oder Tennis usw. als Konditionstraining für das Sporttauchen nicht übersehen und nicht vernachlässigen.

Es ist eine Tatsache, daß das Atmen aus einem PTG spielerisch leicht ist und daher allzu rasch zu unbedachten, gefährlichen Handlungen verleitet !

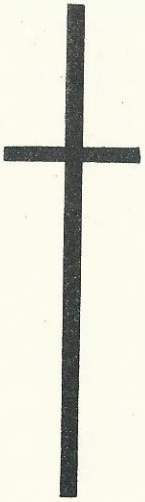
Niemand sollte aber ohne Kenntnis und ohne Beachtung der vielfälti-

gen taucheigentümlichen und physikalischen Grundlagen und ohne Beherrschung der lebensrettenden „Sofortmaßnahmen" und ohne regelmäßiges Schwimmbadtraining, mit und ohne Gerät, im freien Gewässer mit einem Tauchgerät tauchen.

Wir dürfen verhältnismäßig sicher sein, daß, wenn uns die medizinischen Grenzen und Gefahren bekannt sind und wir sie beachten, Unfälle und gesundheitliche Schäden vermieden werden können.

Tauchen bleibt dann für uns

ein Freizeitsport zur Hebung der Lebensfreude durch Ausgleich von beruflichen und gesellschaftlichen Zwängen in Folge körperlichen und seelischen Wohlbefindens.



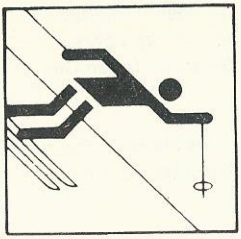
Die Schwimmsportfreunde trauern

Auf der Rückfahrt von einem Tauchgang im Laacher See verloren wir durch einen tragischen Unglücksfall am 2. Juli 1978 unser Clubmitglied

Brigitta Kalsen
geb. 21.1.1954

Wir trauern um eine gute Tauchkameradin.

Der Vorstand der STA „Glaukos"



Ski - Heil ! Die Termine der Ski - Reisen stehen fest !

Für die Skisaison 1978 / 1979 sind bereits die Termine unserer Skireisen festgelegt. Interessenten werden gebeten, sich möglichst umgehend anzumelden. Die Mitgliedschaft in der Skiabteilung ist nicht erforderlich.

A. **Erwachsenenfahrten**

1. St. Moritz / Frühwinterskilauf

   vom 25. 11. 1978 bis 3. 12. 1978

   Leistungen : Halbpension, bzw. Übernachtung mit Frühstück, Fahrt im Liegewagen, Hotel Transfer, skiläuferische Betreuung und Servicedienste, Sonderveranstaltungen.

   Preis : 419,00 DM oder 714,00 DM je nach Hotelkomfort.

2. Laax / Frühwinterskilauf

   vom 25. 11. 1978 bis 3. 12. 1978

   Leistungen : wie zu 1.

   Preis : 588,00 DM.

3. Zermatt

   vom 9. 2. 1979 bis 25. 2. 1979

   Leistungen : Halbpension, Bahnfahrt im Liegewagen, skiläuferische Betreuung (Alpiner Skilauf und Langlauf).

Ein Kredit ist kein Problem. Für Sie nicht und für uns nicht. Weil wir Ihre Probleme und Wünsche kennen. Die kleinen und die großen. Zum Beispiel die Verwirklichung Ihres Hobbys. Oder das neue Auto. Oder die neuen Möbel. Kommen Sie vor dem Kauf zu uns. Lassen Sie sich beraten. Wir passen uns Ihren persönlichen Verhältnissen an.
Wenn Sie Geld brauchen, sprechen Sie erst einmal mit uns.

Wünsch Dir was. Nimm Kredit.

Sparkasse Bonn
mit 52 Geschäftsstellen im Stadtgebiet

Preis : circa 1.000,00 DM
zusätzlich 310,00 DM für Generalliftabonnement.

Zur Zeit sind noch etwa 6 Plätze frei.

Auskünfte und Anmeldung :

Günter Müller, Heinrich Blömer Weg 12, 5300 Bonn 1, Telefon : 28 28 81 oder 79 75 46.

B. Jugendskireisen

1. Fiesch CH

vom 25. 12. 1978 bis 7. 1. 1979 (Weihnachten)

Ortsbeschreibung : Im Rhonetal gelegen, 1.050 m bis 2.930 m hoch, auf der Rückseite von Eiger - Mönch - Jungfrau am Aletschgletscher,

9 Kabinenbahnen und 19 Lifte

Alter : 12 bis 14 Jahre (Ausnahmen nach Rücksprache unter Umständen möglich)

Quartier : Fiesch - Feriendorf, moderne 14 - Bett - Zimmer

Anreise : Mit Bussen ab Köln (20.30 Uhr)

Leistungen : Anreise, Vollpension, skiläuferische Betreuung, Hallenbadbenutzung

Preis : 371,00 DM

Nebenkosten : Eventuell fehlende Skiausrüstung, Taschengeld und circa 150,00 DM bis 180,00 DM für eine Liftkarte.

2. Grächen CH

vom 30. 3. 1979 bis 17. 4. 1979 (Ostern)

Ortsbeschreibung : Im Zermatter - Tal gelegen, 1.600 m bis 2.600 m hoch

1 Kabinenbahn, 10 Schlepplifte

Alter : 12 - 14 Jahre (Ausnahmen nach Rücksprache unter Umständen möglich)

Quartier :	Hotel „ Zum See ", 3 - 4 - Bett - Zimmer
Anreise :	Mit Bussen ab Düsseldorf (23.00 Uhr)
Leistungen :	Anreise, Halbpension, skiläuferische Betreuung
Preis :	598,00 DM
Nebenkosten :	Eventuell fehlende Skiausrüstung, Geld für Mittagessen, Taschengeld, 150,00 DM bis 180,00 DM für Liftkarte.

Auskünfte und Anmeldung :

Dieter Kesper, Gerhard Rohlfs Straße 30, 5300 Bonn - Bad Godesberg, Telefon : 02221 / 36 42 83.

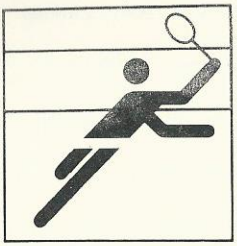
Zum Auftakt der Saison :

Bunter Abend mit Tanz am Samstag, dem 21. Oktober 1978, um 19,30 Uhr, in der Gaststätte „ Zum Bootshaus ", Rheinaustraße 269, Bonn - Beuel, für Mitglieder und Freunde der Ski - Abteilung.

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Am 22. September 1978 findet um 19.30 Uhr im Versammlungsraum des Klubhauses der SSF in Bonn - Beuel eine außerordentliche Mitgliederversammlung zur Wahl einer neuen Führungsspitze (Abteilungsleiter, Schriftführer, Kassenwart) für unsere Skiabteilung statt.

(Schindler)



Jürgen Querbach

Der richtige Weg

Wie schwer das sportliche Erbe des ehemals in Deutschland tonangebenden Vereines in Sachen Badminton ist, erleben unsere meist älteren Spieler in den letzten Jahren zur genüge. Grund genug, intensive Überlegungen anzustellen, den Namen des 1. DBC / SSF in Deutschland wieder aufzupolieren. Gespräche und Verhandlungen mit neuen, talentierten Spielern der Deutschen Rangliste erwiesen sich wider Erwarten als sehr schwierig, galt es doch, die Lücke zu schließen, die nach dem Verlassen der Spitzenspieler Bochow und Rost entstanden war.

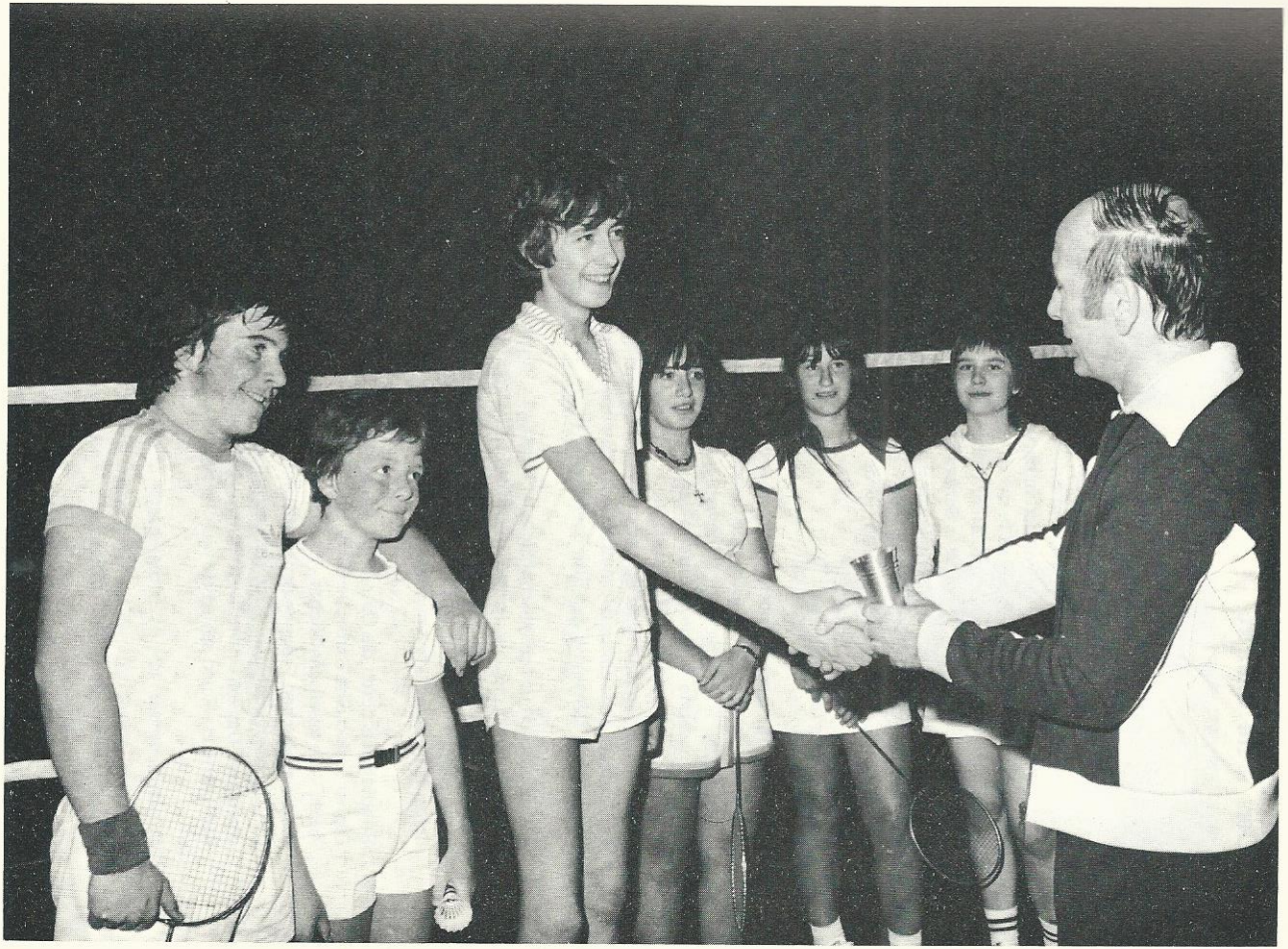
Der einzige, nach meiner Meinung „ richtige Weg ", dieses Ziel in Zukunft wieder zu erreichen, ist konzentrierte Förderung der Jugend.

Diesen Weg versuchen seit geraumer Zeit, einige unserer aktiven Mitglieder mit sehr viel Mühe und sportlichem Ehrgeiz gemeinsam mit den jungen Leuten zu gehen. Und siehe da, mit beachtlichen und nicht zu erwartenden Erfolgen.

So fand Ende Mai das erste Badminton-Turnier für Schüler und Jugendliche des 1. DBC / SSF nach langer Zeit wieder in der Hans - Riegel - Halle statt. Über 30 Schüler und Jugendliche spielten und kämpften nach doppeltem KO-System den ganzen Tag, und erst am Abend standen die Endspiel - Paarungen fest. Nach spannendem Spiel und wechselnden Schlagabtauschen siegten bei den Mädchen Susanne Hose gegen Patricia Kirstein. Nicht weniger spannend verlief das Endspiel der Jungen, das nach hartem Dreisatz - Kampf Uwe Kreuzer gegen Frank Schüler als glücklichen Sieger sah. Bei den Schülern gewann nach nicht weniger spannenden Spielen Ariane Grützbach gegen Brigitte Faßbender und Claus Wichmann gegen Marcus Schurz.

Die lobenswerte Arbeit, die unsere aktiven Mitglieder um Willi Wilke , Dieter Kirsten, Hans Grützbach, Hermann Kurth und Ute Walter in letzter Zeit für unsere Jugend geleistet haben,soll hier nach sichtbaren Erfolgen nochmals erwähnt werden.

Freundlicherweise wurde uns das HARIBO - Casino für die Siegerehrung und als Zuschauertribüne zur Verfügung gestellt, so konnten die zahlreich anwesenden Eltern und die spielfreien Teilnehmer des Turnieres bei Getränken und belegten Brötchen, die von den Damen Hannelore Kirstein und Heidi Kurth gereicht wurden, den Spielverlauf beobachten. Nicht nur die Sieger, sondern jeder Teilnehmer bekam einen kleinen Preis überreicht, denn die Firma HARIBO sowie die Malerfirma Hansen + Wolff sowie mehrere Clubmitglieder zeigten ein Herz für unseren Nachwuchs.



Dieter Kirsten überreicht dem Sieger im Endspiel der Jugend Uwe Kreuzer den verdienten Pokal
Von li. n. re.: Frank Schüller, Dirk Kirstein, Uwe Kreuzer, Patricia Kirstein, Ariane Grützenbach u. Susanne Hose

Der erste Schritt

Ein wenig beflügelt vom Erfolg des eigenen Turnieres wagten einige unserer Schüler den ersten Schritt in die Zukunft zu neuen, sportlichen Erfolgen. Am Sonntag, dem 25. Juni 1978, nahmen vier unserer Schülerinnen und Schüler an ihrem ersten, großen Turnier teil, und zwar mit vollem Erfolg (in Rheinhausen). Alle unsere Teilnehmer wurden in der Vorrunde mit 3 : 0 Gruppensieger. Ariane Grützenbach schied in der A - Gruppe (Jahrgang 65) im Viertelfinale gegen die spätere Endspielteilnehmerin aus. In der B - Gruppe (Jahrgang 66) der Schüler kam Markus Schurz bis unter die letzten acht. Klaus Wichmann drang sogar bis ins Halbfinale vor. Den tollsten Erfolg verbuchte unser jüngster, Dirk Kirstein, vom Vater Dieter Kirstein liebevoll betreut, erreichte in der C - Gruppe das Endspiel und wurde überragender Sieger.

Alle Achtung und weiter so.

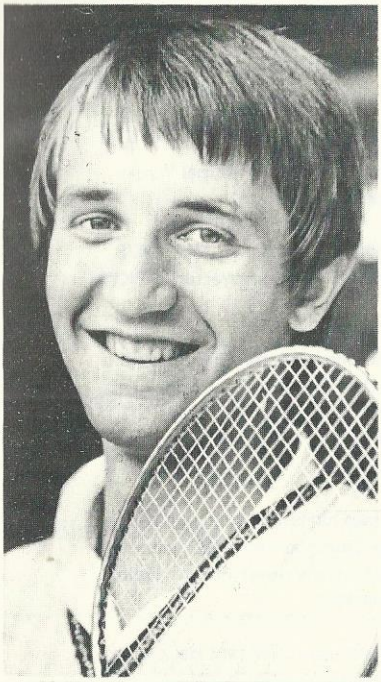
Aber nicht nur unsere jüngsten Spieler vertraten den 1. DBC / SSF nach außen hin erfolgreich. Eine kleine Gruppe unserer Spieler besuchte ein international gut besetztes Turnier in Genf (Schweiz). Dieses von acht europäischen Nationen gut besetzte Turnier wurde in den vergangenen Jahren von unserem abgewanderten Spieler Uli Rost gewonnen. In diesem Jahr erreichten unsere beiden Spielerinnen Hildegard Breuer und Annemarie Raddatz im Damen - Doppel der A - Klasse das Endspiel, mußten aber den international erfolgreicheren Spielerinnen aus Dänemark den Sieg überlassen.

Als sportlichen und gesellschaftlichen Höhepunkt in diesem Sommer kann man wohl die Fahrt und das Turnier in Oxford (England) bezeichnen. Dieses, insgesamt vierte Treffen der beiden Mannschaften der Partnerstädte Oxford und Bonn stand ganz unter dem Zeichen, die bereits bestehenden, persönlich herzlichen Kontakte zu festigen und zu verbessern.

Rundfahrten durch die Cotswolds, ein Medieval - Dinner (mittelalterliches Dinner) und eine Barbecue Party auf der Farm von Sue und David Parris waren die gesellschaftlichen Höhepunkte. Etwas enttäuschend verlief für unsere englischen Freunde der sportliche Vergleich. Verstärkt durch Spieler von Nachbarvereinen hofften sie, endlich einmal gegen die Boys aus Bonn zu gewinnen. Das im University - Gym ausgetragene Turnier und der vom 1. DBC/ SSF gestiftete Poakl schien sie nicht genügend zu beflügeln.

So war denn der 12 : 6 Erfolg unserer Mannschaft reine Formsache.

Wir alle freuen uns schon auf ein Wiedersehen in Bonn.



Neuer Cheftrainer: Karl-Heinz Zwiebler

Dirk Kirstein, Sieger der C Gruppe in Rheinhausen

Termine :

Club - Rallye
(in Vorbereitung)

Tag der offenen Tür

Oktoberfest
(der genaue Zeitpunkt wird durch Rundschreiben bekanntgegeben)

Letzte Meldung :

Ute Walter, Gattin unseres 1. Vorsitzenden Klaus Walter, und Spielerin der 1. Mannschaft, bestand auf einem Lehrgang des DBV mit großem Erfolg die Trainer - Prüfung.

Wir hoffen in Zukunft auf ihre wertvolle Mitarbeit für unsere Jugend und gratulieren von ganzem Herzen.

Heinz Albertus

Wandertag der Senioren - Abteilung

Wenn der Ausspruch : „ Wenn Engel wandern, dann lacht der Himmel " zutrifft, dann waren am 1. Juli 1978 nur Engel unterwegs !

Trotz der Schlechtwetterperiode traf man sich am Samstag, dem 1. Juli 1978 an der Geschäftsstelle. 39 Teilnehmer kletterten bei herrlichem Wetter in PKWs und fuhren zur Steinbachtalsperre.

Der Parkplatz war Ausgangspunkt zu einer 4 - stündigen Wanderung durch die Voreifel. Unter Leitung unseres ausgezeichneten Obermarschierers Heinz Reinders wurde mit einem fröhlichen Lied um 9.30 Uhr gestartet. Gegen 13.30 Uhr traf man müde und abgekämpft wieder an der Steinbachtalsperre ein.

In der Fischerhütte des Euskirchener Fischervereines hatten dann einige Kameraden für das leibliche Wohl gesorgt. Nachdem der Durst gelöscht war, konnte der Hunger mit Argentinischen Steaks und Würstchen, die unser Freund Heinz Schlitzer in bester Manier gegrillt hatte, gestillt werden.

Dank der großzügigen Spende unseres Freundes Jupp Karl, der sein Herz auch für die Seniorenabteilung entdeckt hatte, wurden alle satt. Die Getränkespenden der Familien Berger und Fußhöller hoben dann die Stimmung.

Bei Musik und Gesang unter Leitung von unserer unverwüstlichen Hedi blieben wir noch einige Stunden zusammen und fuhren dann gegen 17.00 Uhr wieder in Richtung Heimat. Es war ein schöner Tag, den alle Teilnehmer bald wiederholen möchten.

Einladung

Zu einer zwanglosen Besprechung lade ich alle Senioren für Dienstag, den 22. August 1978 um 20.30 Uhr (nach dem Schwimmen), ins Sportpark-Restaurant Eder ein. Der Abend soll der Aussprache dienen und Anregungen für unsere zukünftige Arbeit in der Seniorenabteilung bringen.

Fleischwaren

Brühl

Inh. R. Krechel

Bekannt für beste Fleisch- und Wurstwaren

Kölnstraße 26 **53 BONN 1** **Fernruf 635908**

Kleinkinderschwimmen

Beginn neuer Kurse am 15. 9. 1978

ab 15.00 Uhr im Frankenbad

Anmeldung: Clubgeschäftsstelle

Leni Henze

Wichtiger Hinweis!

Aus organisatorischen Gründen muß der Termin der Halbjahresversammlung verschoben werden. Die Versammlung findet nunmehr am 9. November 1978 statt. Ort und Zeitpunkt werden noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Der Vorstand

Sportangebot des Klubs:

Schwimmen:

Klubeigene Schwimmhalle im Sportpark Nord,
Kölnstraße 250, 5300 Bonn 1

Sportbecken: 50 m lang, 20 m breit
Wassertiefe: 1,80 m / 3,50 m
Taucherglocke: 8,50 m
Wassertemperatur: 26 bis 28 Grad

Lehrbecken: 12,5 m lang, 8,00 m breit
Wassertiefe: 0,40 m / 1,10 m
Wassertemperatur: 26 bis 28 Grad

Kostenlose Benutzung für Klubmitglieder zu folgenden Zeiten:

Sportbecken:	montags bis freitags:		7.00 bis 8.00 Uhr
			9.00 bis 11.30 Uhr
			12.30 bis 21.30 Uhr
	samstags, sonntags und feiertags:		8.00 bis 12.00 Uhr
Lehrbecken:	montags, dienstags, mittwochs und freitags:		14.30 bis 16.00 Uhr
		und	18.00 bis 21.30 Uhr
	donnerstags:		14.30 bis 16.00 Uhr
		und	19.30 bis 21.30 Uhr
	samstags, sonntags und feiertags:		8.00 bis 12.00 Uhr

An folgenden Tagen ist das Bad geschlossen:

Neujahrstag, Rosenmontag, Ostermontag, Pfingstmontag, 1. und 2. Weihnachtstag.

Weiberfastnacht sowie am 24. und 31. Dezember wird das Bad um 12.00 Uhr geschlossen.

Trainingszeiten:	Sportbecken:	montags bis freitags	15.00 bis 20.00 Uhr
	Lehrbecken:	montags bis freitags	16.00 bis 18.00 Uhr

Auskunft: Schwimmwart Hermann Nettersheim

dienstags während der Trainingszeit von 17.00 bis 20.00 Uhr

Leitung des Trainings: Silke Pielen, Gudrun Beckmann
Rudolf Spoor, Franz Hildebrandt

Schwimm- und Gymnastikabend für über 25 Jahre alte Mitglieder:

dienstags:
Gymnastik am Beckenrand: 19.30 bis 20.00 Uhr
Schwimmen: 20.00 bis 21.00 Uhr

Auskunft: Heinz Albertus während der Übungsstunden

Schwimmkursus für Erwachsene und Schwimmkursus für 3 bis 8 Jahre alte Kinder; Auskunft erteilt die Geschäftsstelle.

Wasserball:

Sportstätte: Schwimmhalle

Trainingszeiten: dienstags und donnerstags 20.00 bis 21.30 Uhr

Auskunft: Karl-Heinz Gierschmann,
Tel. 02221/60 84 23 d., 02224/72 5 62 p.
Klaus Nobe
während der Übungsstunden

Sporttauchen:

Sportstätte: Schwimmhalle

Trainingszeiten: montags und donnerstags 20.00 bis 21.15 Uhr

Auskunft: Peter Sawatzky
während der Übungsstunden

Kanufahren:

Sportstätte: Schwimmhalle

Bootshaus: Rheinstraße 181, 5300 Bonn-Beuel

Trainingszeiten: montags und donnerstags 20.00 bis 21.00 Uhr in der Schwimmhalle

Auskunft: Otto Gütgemann, Tel. 21 37 52
Hubert Schrick, Tel. 77 34 24
während der Übungsstunden oder am Bootshaus nach besonderer Vereinbarung

Volleyball:

Abteilungsleiter Rolf H. Henneberger, Hausdorffstraße 83, Bonn

Auskunft über folgende Leistungsgruppen geben:

Weibliche Jugend und männliche Jugend	Andreas Gielnik	Tel. 21 48 34
Damen / Herren	Karl-Heinz Brandt	Tel. 65 92 07
Herren :		
1. Mannschaft (Bundesliga)	Rolf H. Henneberger	Tel. 23 65 78
2. Mannschaft (Regionalliga)	Rolf Braun	Tel. 66 35 86
3. Mannschaft (Landesliga)	Franz Schlenker	Tel. 64 13 07
4. Mannschaft (Landesliga)	Andreas Gielnik	Tel. 21 48 34

	5. Mannschaft (Kreisliga)	Andreas Gielnik	Tel. 21 48 34
	6. Mannschaft (Kreisklasse)	Heinz Donders	Tel. 67 46 02

Hobby-Volleyball:

Auskunft: Dieter Faßbender, Tel. 21 33 98

Frauengymnastik:

montags 20.00 bis 22.00 Uhr
mittwochs 20.00 bis 22.00 Uhr

Sportstätte: montags: Clara-Schumann-Gymnasium, Loestr., Bonn
mittwochs: Gottfried-Kinkel-Realschule, Gneisenaustr. 2, Bonn

Männergymnastik:

donnerstags 20.00 bis 22.00 Uhr

Sportstätte: Gottfried-Kinkel-Realschule, Gneisenaustr. 2, Bonn

Kindergymnastik:

Auskunft: Sabine Scheffler, Tel. : 23 48 12

Volleyballkurse für Anfänger und Fortgeschrittene:

Auskunft: Hartmut Päffgen, Tel. 21 53 92

Tanzen:

Training mit der Tanzlehrerin und Tanzsporttrainerin Christa Fenn

montags	18.00 bis 18.45 Uhr	Latein-Training für alle Turnierklassen
	18.45 bis 19.45 Uhr	Standard-Training für Turnierklassen E, D, C, B
	19.45 bis 20.45 Uhr	Trimm-Tanz-Gruppe
	20.45 bis 21.45 Uhr	Standard-Training für Turnierklassen A und S
dienstags, mittwochs, freitags	ab 20.00 Uhr	freies Training

Trainingsstätten: dienstags, mittwochs und freitags:
Turnhalle auf dem Gelände der Steyler Mission in St. Augustin

montags:
Turnhalle der Gottfried-Kinkel-Realschule, Gneisenaustraße 2, Bonn

Trimm - Gruppe mit dem Übungsleiterpaar Schneider

dienstags 20.00 bis 21.00 Uhr
und
21.00 bis 22.00 Uhr

Trainingsstätte : S. S. F. - Klubheim „ Zum Bootshaus "
Rheinstraße 181, 5300 Bonn - Beuel

Auskunft: Rüdiger Bock, Tel. 02226/2059 App. 96
Hans Schäfer, Tel. 34 25 14 .
sowie während der Trainingsstunden

Moderner Fünfkampf:

Sportstätten: Sportpark Nord, Kölnstraße 250, Bonn
Poststadion, Lievelingsweg, Bonn

Trainingszeiten:

Laufen:	Mittwoch	ab 18.00 Uhr
	Freitag	ab 18.00 Uhr
Schießen:	Donnerstag Poststadion	ab 16.30 Uhr
Reiten:	Nach Sonderplan	
Fechten:	Montag	ab 15.00 Uhr
	Dienstag	ab 16.30 Uhr
	Freitag	ab 17.00 Uhr
Schwimmen:	Montag	ab 15.00 Uhr
	Dienstag	ab 15.00 Uhr
	Donnerstag	ab 15.00 Uhr

Auskunft: Bruno Hoenig, Uhlandstraße 23, 5205 St. Augustin 1, Tel. 02241/21208

Badminton :

Sportstätte : Hans-Riegel-Halle, Hermann-Milde-Straße 1, 5300 Bonn

Training für SSF-Mitglieder : samstags 15.00 bis 17.00 Uhr

Mannschaftstraining : montags bis freitags 18.00 bis 22.00 Uhr

Jugendtraining : dienstags und donnerstags 16.00 bis 18.00 Uhr

Auskunft für die Jugend : Willi Wilke, Tel. 36 58 86

Auskunft : Günter Ropertz, Tel. 53 72 74

Skifahren:

Auskunft: Oswald Schindler, Gartenstr. 57, 5303 Bornheim-Hersel, Tel. 02222/8708

Skigymnastik:

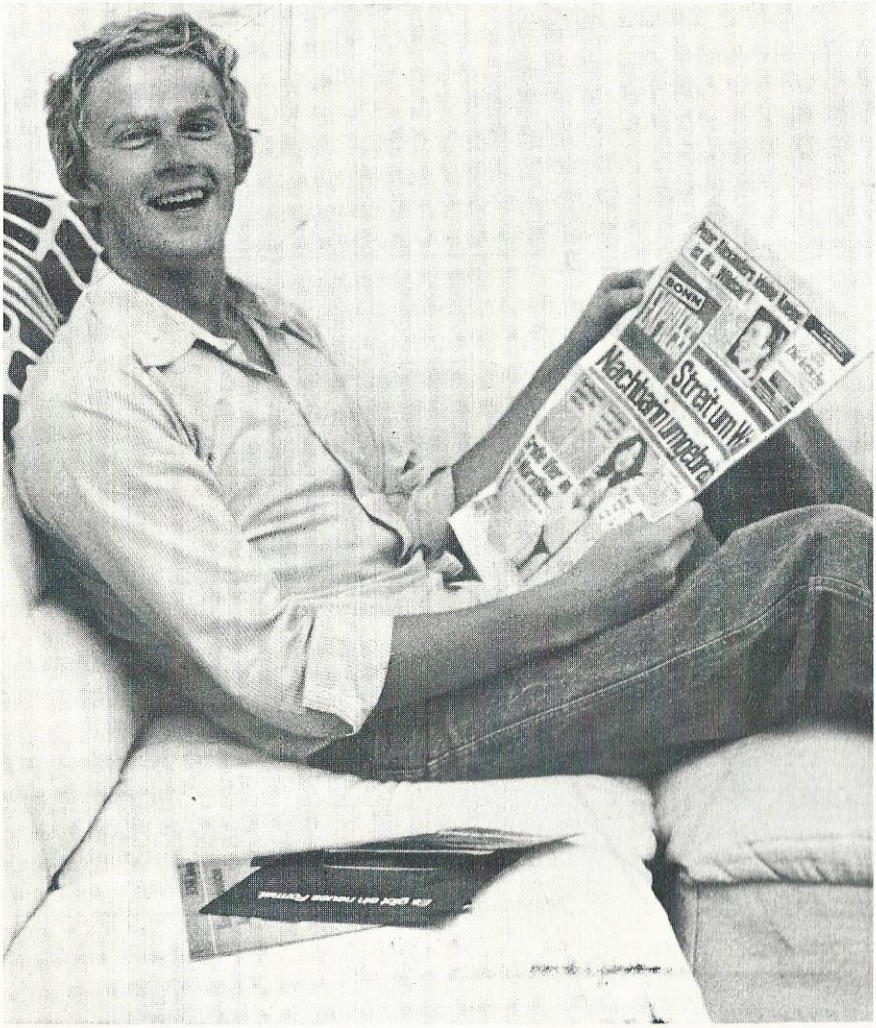
Sportstätte: Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium, Endenicher Allee 1, 5300 Bonn

Trainingszeiten: mittwochs 19.00 bis 20.00 Uhr

Auskunft: Günter Müller während der Übungsstunden

Sportfischen:

Auskunft: Heinz Albertus, Dorotheenstraße 87, Bonn 1, Tel. 63 30 14



Als einziger Bonner nahm Hans - Joachim Geissler an den Weltmeisterschaften in Berlin teil.

Postvertriebsstück Nr. Z 4062 F X

Gebühr bezahlt Schwimmsportfreunde Bonn
5300 Bonn, Postfach 1707

Ihre Fachgeschäfte
für Freizeitmoden

aktuelle mode
w. hau
bonn

Wrangler DEE-CEE
Levis Mustang
auch Kinder-Jeans in großer Auswahl

5300 Bonn
Sternstraße 51 · Wenzelgasse 7
☎ 63 62 17

Unser Lieferprogramm für
Industrie · Handel · Behörden

In unserer Gravierwerkstätte
fertigen wir jede Art von

Gravuren
Schilder
Stempel

Gravierwerkstätte
HANS GIMBEL
53 BONN 1
Heerstraße 104 · Ruf 63 85 88